

Mehr Besucher als erwartet

85 Aussteller präsentieren sich auf Pfaffenhofener Gewerbeschau

SWP
13.4.15

Unter dem Motto „Marktplatz 2015“ hat der Gewerbeverband Pfaffenhofen die sechste Gewerbeschau veranstaltet. Erstmals konnten Teilnehmer Ausstellungsflächen in der neuen Sporthalle nutzen.

MATTHIAS SAUTER

Pfaffenhofen. Zeit zur Erholung blieb den Gewerbetreibenden aus Pfaffenhofen und Umgebung am Wochenende kaum. Doch das nahmen sie gerne in Kauf. Denn als Teilnehmer der sechsten Gewerbeschau des Gewerbeverbands Pfaffenhofen/Holzheim hatten die 85 Aussteller am Samstag und Sonntag die Möglichkeit, ihre Produktpalette einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren.

Rund 12 000 Besucher – und damit 2000 mehr als erwartet – kamen an beiden Tagen auf das Areal rund um die Hermann-Köhl-Schule und informierten sich über Handwerk, Handel und Dienstleistungen. „Wir sind total zufrieden“, sagte der Verbandsvorsitzende Alfons Endres.

Heiß begehrt waren bei den Betrieben die Ausstellungsflächen in der neuen Sporthalle. Rund 30 Stände sowie ein Vortragsraum waren dort untergebracht. „Wir



Auch Kultur war geboten: Am Samstagvormittag zur Eröffnung der Gewerbeschau spielte die Pfaffenhofener Band Parkbank.

wollten unbedingt in die neue Halle, weil sie durch ihre Helligkeit und Geräumigkeit bestens für eine solche Messe geeignet ist“, sagte Ludwig Fink von der Schreinerei Fink. Das Unternehmen aus Biberberg war mit verschiedenen Tür-Modellen vertreten. Zahlreiche Möbelstücke hatte auch die Schreinerei Grünwald aus Steinheim im Gepäck. „Außerdem demonstrieren wir in kleinen Vorführungen die Herstellung von Holztablets“, sagte Inhaber Roland Grünwald.

Am Stand von Hörgeräte Bösch konnten die Besucher ihr Hörvermögen testen lassen und verschiedene Arten von Hörgeräten ausprobieren. „Wir haben bereits viele kon-

struktive Gespräche mit interessierten Besuchern geführt“, sagte Rainer Bösch erfreut. Sportliche Höchstleistungen vollbrachten die Mitglieder des Pfaffenhofener Lauftreffs am Stand des Sanitätshauses Kostial: Bei einem Spendenlauf absolvierten sie auf dem Laufband zig Kilometer für einen guten Zweck.

Aber nicht nur Unternehmen waren auf der diesjährigen Gewerbeschau vertreten: Vereine wie der Modellflieger-Club-Roth gewährten den Besuchern Einblicke in ihr Hobby und betrieben Nachwuchswerbung. „Wir wollen über Einstiegsmöglichkeiten in den Modellflug informieren“, sagte Jugendleiter Daniel Hagenmayer. Professio-

nelle Portraitfotos konnten Kinder bei den Pfaffenhofener Fotofreunden anfertigen lassen. Überdies zeigte der Verein auf einem Bildschirm faszinierende Landschafts- und Sportaufnahmen.

Im Außenbereich präsentierten sich drei regionale Autohäuser auf der parallel stattfindenden Autoschau. „Die Zusammenlegung beider Veranstaltungen ist eine tolle Sache, weil wir dadurch unsere Modelle gleich an zwei Tagen ausstellen können“, sagte Otto Weiß vom Autohaus Weiß. Die Außenflächen dienten auch als Bühne für verschiedene Darbietungen. Unter anderem führte die Rettungshundestaffel Donau-Iller Koordinations- und Gehoramsübungen vor.

Bei der offiziellen Eröffnung am Samstagvormittag hatte Endres die „wirtschaftliche, kulturelle und soziale Vielfalt“ der Marktgemeinde hervorgehoben, die sich in der Gewerbeschau spiegele. Landrat Thorsten Freudenberger freute sich darüber, dass auf der Veranstaltung neben den Betrieben auch Vereine und Verbände vertreten sind. Lob für die Organisatoren und die Messe gab es von Bürgermeister Josef Walz: „Gerade in Zeiten des Internethandels ist diese Ausstellung ein wichtiger Ort der Kommunikation und Vertrauensbildung für unsere örtlichen Betriebe.“